

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 20 (1894)
Heft: 50

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Z. i. G. Es macht immer einen Eindruck, wenn bei bedeutenden Anlässen bedeutende Körperschaften das Kleinliche vermeiden. Wer eine andere Meinung neben sich dulden will, muß den Mut haben, deren Konsequenzen zu tragen. — **R. B.** Schönen Dank und Gruß. Es ist schön, wenn beim Bier solche hübschen Essays steigen. — **L. O. i. P.** Nun hat der Seidel einen Hasen gefunden, aber es scheint noch nicht den rechten, denn naturgemäß müßte letzterer mehr Gehalt haben, als erster, was allerdings nicht der Fall ist. — **Mutz.** Es ging nicht anders, als die Schönern zu mildern; gehäuft darf ein Gedicht nicht sein, sonst ist es auch nicht witzig. — **Origenes.** Mögliche und unmögliche Bergbahuprojekte

tauchten auf und tauchen auf; warum soll denn das Eine die Suppe für Alle ausfressen? — **Peter.** Die „Eulalia“ regt sich unnütz auf. Wenn die Sozialisten wegen Sizzenbleiben richterlich verfolgt werden sollen, wird man die Maßregel doch nicht auch auf die alten Jungfern ausdehnen. — **H. i. B.** „Flitter und Splitter, aber nicht bitter“. Allerdings, aber damit erobert man auch die Welt nicht. — **U. T. i. M.** Wir besitzen ausreichend Korrespondenten in Bern. Danke. — **O. B.** Was eine Alliteration ist? „Babeli bring Bier, Brod und Braten!“ — **M. Z.** Wir empfehlen Ihnen die schweiz. Portraitgallerie von Orell Füssli in Zürich. — **Spatz.** Schönen Dank und Gruß. — **V. i. S.** Sehr fidel. Danke. — **Lucifer.** Für die Festzeit kann man sich solches schon gefallen lassen. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Weihnachts-Ausstellung

Schweizer. Lehrmittel-Anstalt
Poststrasse 3 — (M. A. Schmidt) — Centralhof
im Laden und 1. Stock.

Wir empfehlen unser reich assortiertes, umfangreiches Lager in Beschäftigungsspielen, Bilderbüchern, Jugenddrucken, Geschenkkülleratur für Erwachsene, weil Restauflagen zu bedeutend ermäßigten Preisen. Unser reichhaltiger Katalog ist erschienen und wird an die Interessenten gratis versandt. Wir bitten, unsere Ausstellung zu besuchen, wo Jedermann das Passendste für Weihnachtsgeschenke finden wird.

163 Liquidation zurückgesetzter Artikel in Spielen und Beschäftigungen aller Art.

○ Für Musiker. ○

Mundstücke mit patentiertem, vorzüglich bewährtem, weichem Lippenschuhring zur Verhütung der durch anhaltendes Blafen oder Marsch- und Reitmusik entstehenden schmerzhaften Empfindungen und Wunden. Die Lippen sind zu beziehen und werden bisherige Mundstücke abgeändert von

1624 J. Rugg, in Feldbach, am Zürichsee,
sowie durch die Herren

Gebrüder Hug & Cie.

in Zürich, Basel, Lugano, St. Gallen, Luzern und Winterthur,
wohlst Prospakte und Preiscurants gratis zu beziehen sind.

Krankliche Kinder.

Herr Dr. Hermann in Wolmirstedt schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bei einem vier Monate alten abgemagerten Kinde angewandt. Der Erfolg war ein ausgezeichnet. Das Kind, welches vorher fast keine Zunahme des Körpergewichtes zeigte, nahm nun regelmäßig zu, die letzte Woche sogar um 213 Gr. Der Appetit ist ausgezeichnet, vorher vorhandenes Erbrechen hat gänzlich aufgehört.“

132-11

Herr Dr. Frick in Stendal: „Bezeuge Ihnen gern, daß Dr. Hommel's Hämatogen bei zwei Kindern von 4 und 7 Jahren ganz ausgezeichnet gewirkt hat. Die beiden, vorher ohne Appetit und von bläßer Gesichtsfarbe, nahmen ihre Mahlzeiten bald mit großem Appetit ein und zeigten ein entschieden besseres, frischrotes Aussehen.“ Prospekte mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf ges. Verlangen gratis und franko. Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat., Zürich III.

Soeben erscheint:

100000
Artikel.

16 Bde. geb. à 8 335 Cts.
Unentbehrlich für Jedermann.

16500 Seiten Text.

Brockhaus' Konversations-Lexikon.

14. Auflage.

9500
Abbildungen.

Jubiläums-Ausgabe
300 Karten. 130 Chromos.

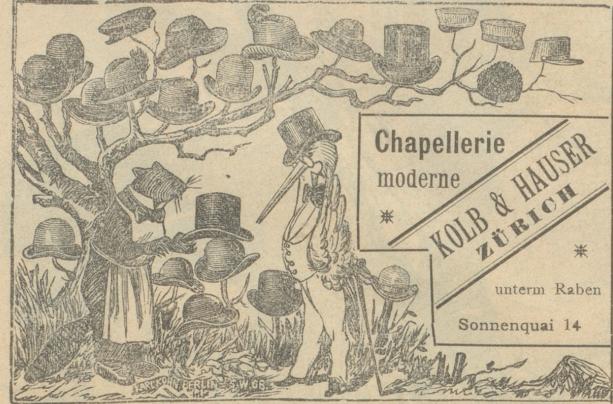
980 Tafeln.

ZÜRICH Caté-Restaurant du Lac ZÜRICH
(vormals Bollerei)

Pfälzer Weinstube I. Etage.

Spezialität in Pfälzer Weinen aus Königsbach und Deidesheim.
Vorzügliche Küche. — Ausgewählte und reichhaltige Speisekarte.
Diner à Fr. 2. — Nach den Theatervorstellungen immer kalte und warme Speisen.
Es empfiehlt sich

Fr. Morlock.



Ein Mittel gegen Magen- u. Nervenschwäche,



bester Güte ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E. — (Aus den feinsten Alpenkräutern d. Emmentalerberge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des seinerzeit weltberühmten Naturarztes Michael Schüppach dargestellt.) — In allen Schwächezuständen (spez. Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht) ungemein stärkend und überhaupt zur Auffrischung der Gesundheit und des guten Aussehens unübertrefflich; gründlich blutreinigend. — Alt bewährt. Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine vier Wochen hinreicht. — Aerztlich empfohlen.

Dépôts: Zürich: Brunner, Apotheke am Limmatquai, auch in den brigen Apotheken.



DIRECTER VERKEHR NUR MIT GROSSISTEN.

ECHTE BRIEFMARKEN	
40 Schweden	Mk. 1.50
30 Span. Westind.	1.75
25 Türkei	1.75
20 Japan	1.
12 Pr Edwards Ins.	3.50
5 Schleswig	1.25
500 Verschiedene	7.50
Alle verschied.	Porto extra.
120a W. Künast, Berlin W. 64,	Preisliste über 1327 Serien gratis.
Gegr. 1866.	Unter den Linden 15.

W. Künast, Berlin W. 64,
Unter den Linden 15.

Modelldampfmaschinen

sehr
lehrreiche Geschenke
für

Knaben

von Fr. 7 bis Fr. 60.

Illustrierte Preiscurants
gratis.

Da erfahrungsgemäß manche von den Maschinen kurz vor Weihnachten nicht mehr geliefert werden können, ersuchen wir um rechtzeitige Aufgabe der Bestellungen.

Schweiz. Lehrmittel-Anstalt
Zürich, Centralhof 3.

Champagne Strub.

Carte noire „doux ou demi sec“. Sportsman „demi sec“. Carte d'Or „doux“. 8628 Carte blanche | „doux, demi sec ou Grand Crémant | extra dry“.

Champagne suisse „dry“. Sparkling Swiss „Extra dry“.

Blankenhorn & Co.,
Bâle.



118/26